

Bericht:

Gem. § 21 der Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung - KomHKVO - berichtet das Controlling in den politischen Gremien in einem unterjährigen Berichtswesen regelmäßig über die Entwicklung des Ergebnishaushaltes und über die jeweiligen Kennzahlen, die für einzelne Produkte in den einzelnen Teilhaushalten beschlossen wurden. Weiterhin berichtet das Controlling gem. § 4 Abs. 7 KomHKVO regelmäßig über die geplanten Maßnahmen und die entsprechende Zielerreichung der wesentlichen beschlossenen Produkte.

Die Istwerte beinhalten die Sekundärbuchungen, die über die Umlageverteilung im 4. Quartal 2017 auf die empfangenen Produkte verteilt wurden.

1. Ist/Plan/Abweichung

1.1 Ergebnisrechnung

Der gebuchte Zuschuss-Istbetrag ohne Umlagen beträgt 5.993,2 (Plan: 6.196,4 T€) nach Ablauf des Jahres 2017; mit Umlagen 7.837,2 T€ (Plan: 8.357,6 T€).

Die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen (Ziffer 02) in Höhe von 1.719,8 T€ (Plan: 1.415,6 T€) sind über dem Planwert. In diesem Bereich wird u.a. die Besondere Finanzhilfe vom Land für das beitragsfreie Kindergartenjahr gebucht. Zwischen Planung der Einnahmen des beitragsfreien Kindergartenjahres und der tatsächlichen Anzahl der Kinder können sich Abweichungen ergeben.

Die öffentlich-rechtlichen Entgelte (Ziffer 05) in Höhe von 697,9 T€ (Plan: 557,3 T€) sind über dem Planwert, da sich zwischen der Planung der Entgelte in Bezug auf die Stufeneinteilung oder den Geschwisterrabatt und den tatsächlich zu zahlenden Entgelte Abweichungen ergeben können.

Die privatrechtlichen Entgelte (Ziffer 06) in Höhe von 184,3 T€ (Plan: 133,6 T€) sind über dem Planwert, da die Möglichkeit der Mittagsverpflegung in den KiTas stark angenommen wird.

...

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen Entgelte (Ziffer 15) in Höhe von 1.321,1 T€ (Plan: 1.233,4 T€) sind über dem Planwert, da am Sportplatz Klosterpark auf dem Kunstrasenplatz das Einfüllgranulat ausgetauscht wurde.

1.2 Investitionsrechnung

Das gebuchte Ist beträgt 576,4 T€ (Plan: 820,5 T€) nach Ablauf des Jahres 2017.

Für Erweiterung der VGS/KiTa und Neubau Krippe am Standort Glarum wurden u.a. die Abschlagszahlungen im Bereich Architektur, Ingenieurleistungen für Wärmeversorgung, die statische Bearbeitung und den Rohbau gezahlt.

Die Erweiterung der jeweiligen Spielgeräte der KiTas Schortens und Sillenstede sind angeschafft; die Rechnungsstellung steht noch aus.

1.3 Ist-Plan-Abweichung zu ausgewählten Produkten

Jugendzentrum

Der gebuchte Zuschuss-Istbetrag beträgt 492,7 T€ (Plan: 513,3 T€) nach Ablauf des Jahres 2017; mit Umlagen 652,1 T€ (Plan: 698,7 T€).

Die öffentlich-rechtlichen Entgelte (Ziffer 05) in Höhe von 16,2 T€ (Plan: 16,0 T€) entsprechen dem Planwert. Die die Entgelte für die Ferienbetreuung während der Oster-, Sommer- und Herbstferien sind abgerechnet.

Spielplätze

Der gebuchte Zuschuss-Istbetrag beträgt 153,6 T€ (Plan: 146,7 T€) nach Ablauf des Jahres 2017; mit Umlagen 156,6 T€ (Plan: 149,4 T€).

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Ziffer 15) in Höhe von 119,1 T€ (Plan: 108,8 T€) sind gegenüber dem Planwert nahezu auskömmlich.

Städtische KiTa's

Der gebuchte Zuschuss-Istbetrag beträgt 2.198,3 T€ (Plan: 2.369,5 T€) nach Ablauf des Jahres 2017; mit Umlagen 3.349,1 T€ (Plan: 3.713,7€).

Die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen (Ziffer 02) in Höhe von 1.562,8 T€ (Plan: 1.316,0 T€) sind über dem Planwert. In diesem Bereich wird u.a. die Besondere Finanzhilfe vom Land für das beitragsfreie Kindergartenjahr gebucht. Zwischen Planung der Einnahmen des beitragsfreien Kindergartenjahres und der tatsächlichen Anzahl der Kinder können sich Abweichungen ergeben.

...

-3-

Die öffentlich-rechtlichen Entgelte (Ziffer 05) in Höhe von 646,5 T€ (Plan: 496,8 T€) sind über dem Planwert, da sich zwischen der Planung der Entgelte in Bezug auf die Stufeneinteilung oder den Geschwisterrabatt und den tatsächlich zu zahlenden Entgelte Abweichungen ergeben können.

2. Kennzahlen

Für die im Teilhaushalt 12 beschlossenen Kennzahlen ergeben sich nach Ablauf des Jahres 2017 folgende Werte. Alle Kennzahlen sind inklusive der Sekundärbuchungen aus der Umlageverteilung und den internen Leistungsbeziehungen berechnet (nachrichtlich: in Klammern stehen die Werte ohne Umlageverteilung).

2.1 Auslastungsgrad eigener KiTa's (Kita-Jahr 2016/2017)

Ist: 96,96 %

Plan: 100,00 %

Hinweis: Es müssen unterjährig freie Plätze zur Erfüllung des Rechtsanspruchs vorhanden sein. Weiterhin verhindern auch die gesetzlichen Vorschriften hinsichtlich der Belegungsreduzierung aufgrund der Altersstruktur der Kinder die volle Auslastung der Gruppen.

2.2 Kosten/Betreuungsstunden eigene KiTa's

Ist: 147,33 € (ohne Umlage: 113,49 €)

Plan: 147,22 €

2.3 Kosten/genehmigtem Betreuungsplatz eigene KiTa's (Kita-Jahr 2016/2017)

Ist: 13.507,9 € (ohne Umlage: 10.404,73 €)

Plan: 13.497,43 €

2.4 Kosten/belegtem Betreuungsplatz eigene KiTa's (Kita-Jahr 2016/2017)

Ist: 13.931,04 € (ohne Umlage: 10.730,66 €)

Plan: 13.497,43 €

...

3. Ziele und Zielerreichungen

Im Folgenden sind die jeweiligen Zielerreichungen der beschlossenen Ziele aufgeführt:

1. Ziel:

Zieldefinition:

Implementierung eines Betrieblichen Gesundheitsmanagements zur dauerhaften Sicherung gesundheitsförderlicher betrieblicher Rahmenbedingungen für den Bereich Tageseinrichtungen für Kinder, beginnend mit der Entwicklung strategischer Handlungsfelder bis zum 31.12.2017.

Zielerreichung 4. Quartal 2017:

Resultierend aus der Ergebnispräsentation beginnen die Teambildungsprozesse im 1. Halbjahr 2018.